Quelle: https://www.arbeitssicherheit.de//document/dca9f50d-d89c-3bd5-91e6-14bcb24ecb4b

Bibliografie	
Titel	Akustik im Büro Hilfen für die akustische Gestaltung von Büros (BGI/GUV-I 5141)
Amtliche Abkürzung	BGI/GUV-I 5141
Normtyp	Satzung
Normgeber	Bund
Gliederungs-Nr.	[keine Angabe]

Abschnitt 3.1 BGI/GUV-I 5141 - 3
Die wichtigsten Begriffe der Akustik

3.1
Schall und Schallausbreitung

Erläuterung

Unter Schall versteht man Schwingungen in einem elastischen Medium (Gase, Flüssigkeiten, feste Körper), die durch Einwirkung von Wechselkräften verursacht werden können. Schall ist also an ein elastisches Übertragungsmedium gebunden, von dessen Eigenschaften die Form der Schallausbreitung entscheidend abhängt.

Nach Art des Mediums unterscheidet man zum Beispiel Luftschall, Körperschall und Wasserschall. Der Schall breitet sich in Form von Wellen aus, und zwar in Gasen und Flüssigkeiten durch Longitudinalwellen (Materieteilchen schwingen in Schallausbreitungsrichtung), während in festen Körpern die Schallausbreitung durch sehr unterschiedliche Wellenformen erfolgen kann.

Bedeutung für die Büroakustik

Im Büro ist nur der vom Gehör direkt wahrnehmbare Luftschall relevant. Alle Erläuterungen beziehen sich daher auf den Bereich Luftschall.

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH

© 2024 Wolters Kluwer Deutschland GmbH